HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series



Inhalt

1	HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series - Hilfe	3
2	Erste Schritte mit dem HP ENVY	
	Druckerkomponenten	5
	Elemente des Bedienfelds	6
3	Vorgehensweise	9
4	Drucken	
	Drucken von Fotos	12
	Einlegen von Medien	14
	Drucken von beliebigem Standort	15
	Print Apps	16
	Tipps für erfolgreiches Drucken	17
5	Kopieren und scannen	
	Kopieren von Dokumenten mit Text oder einer Kombination aus Text und Grafiken	19
	Scannen an einen Computer, ein USB-Laufwerk oder eine Speicherkarte	21
	Tipps für erfolgreiches Kopieren und Scannen	22
6	Verwenden von Patronen	
	Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände	23
	Auswechseln der Patronen	23
	Bestellen von Tintenzubehör	
	Reinigen der Patronen	
	Reinigen, um verschmierte Tinte auf der Papierruckseite zu vermeiden	
	Reinigen der Papierzutunrung	
	Gewannelslungsiniormationen für Patronen	20 حر
	Tipps zum verwenden von Time	
7	Anschlussmöglichkeiten	
	Hinzufügen des HP ENVY zu einem Netzwerk	
	lipps zum Einrichten und Verwenden eines Netzwerkdruckers	
8	Lösen von Problemen	
	Weitere Hilfe	
	Beseitigen eines Papierstaus	
	Drucken nicht möglich.	
	Freigeben des Druckwagens.	
	Beneben von Kopier- und Scanproblemen	
9	Technische Daten	A A
	niiiwdis	
	nnus zu ranunen-unp Snezifikationen	41 ທາ
	Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung	4242.
	7ulassungsinformationen	44 ۵۸
	Zulassungshinverise für kabellose Produkte	
Ind	dex	

Inhalt

1 HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series -Hilfe

Weitere Informationen über HP ENVY finden Sie unter:

- Erste Schritte mit dem HP ENVY auf Seite 5
- Vorgehensweise auf Seite 9
- Drucken auf Seite 11
- Kopieren und scannen auf Seite 19
- Verwenden von Patronen auf Seite 23
- Anschlussmöglichkeiten auf Seite 29
- Technische Daten auf Seite 41
- HP Support auf Seite 39

2 Erste Schritte mit dem HP ENVY

- Druckerkomponenten
- Elemente des Bedienfelds

Druckerkomponenten

Vorderansicht des Druckers



1	Abdeckung
2	Abdeckungsunterseite
3	Vorlagenglas
4	Zugangsklappe (geschlossen)
5	Netztaste. Betätigen Sie diese einmal, um den Drucker ein- oder auszuschalten. Auch wenn der Drucker ausgeschaltet ist, verbraucht er noch geringfügig Strom. Damit die Stromzufuhr zum Drucker vollständig unterbrochen wird, schalten Sie ihn aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
6	Papierfach (geschlossen)
7	Verlängerung des Ausgabefachs. Wird beim Drucken oder Kopieren automatisch ausgefahren und danach wieder automatisch eingezogen.
8	Farbdisplay (auch als Anzeige oder Display bezeichnet)
9	USB-Flash-Laufwerk
10	Speicherkartensteckplätze
11	Zugangsklappe zum Drucker (geöffnet)
12	Papierpfadabdeckung
13	Tasten zum Entfernen der Papierpfadabdeckung
14	Papierquerführungen
15	Papierfach (geöffnet)
16	Patronenwagen
17	Druckpatronen (eingesetzt)
18	Anschluss zum Verbinden über ein USB-Kabel mit einem Computer, anstelle einer kabellosen Verbindung. Einige Funktionen sind nur bei einer kabellosen Netzwerkverbindung verfügbar.
19	Netzanschluss. Verwenden Sie den Drucker ausschließlich mit dem von HP gelieferten Netzkabel.

Elemente des Bedienfelds

Auf dem Touchscreen-Display werden Menüs, Fotos und Meldungen angezeigt. Sie können mit dem Finger horizontal über den Touchscreen fahren, um Fotos durchzublättern, bzw. vertikal, um in Listenmenüs zu navigieren.



1	Startseite: Ruft wieder die Anzeige Start auf, d. h. die Anzeige, die beim ersten Einschalten des Druckers angezeigt wird.		
2	Mehr Apps: Wenn Webdienste aktiviert sind, wird zum Internet gewechselt, um weitere Apps herunterzuladen.		
3	Zurück: Ruft wieder die vorherige Anzeige auf dem Display auf.		
4	Foto : Öffnet das Fotomenü. Über dieses Menü können Sie Fotos anzeigen und drucken, eine Verbindung zu Snapfish herstellen, ein gedrucktes Foto erneut drucken oder Fotos auf einem USB-Flash-Laufwerk oder eine Speicherkarte speichern.		
5	Kopieren : Öffnet das Kopiermenü, in dem Sie eine Vorschau der Kopie anzeigen, Format und Helligkeit bearbeiten und S/W- oder Farbkopien sowie die Kopienanzahl auswählen können. Außerdem lassen sich die Einstellungen ändern, um beidseitige Kopien zu erstellen oder das Format, die Qualität und den Papiertyp auszuwählen.		
6	Scannen: Dient zum Öffnen des Scanmenüs, in dem Sie ein Ziel für die Scandaten auswählen können.		
7	Abbrechen: Stoppt den aktuellen Vorgang.		
8	Apps : Bietet einen schnellen und einfachen Zugriff auf zu druckende Seiten im Web wie Landkarten, Coupons, Ausmalseiten, Puzzles und mehr.		
9	Hilfe: Zeigt Informationen an, die Sie bei der aktuellen Operation unterstützen.		
10	Einrichtung: Öffnet das Menü Einrichtung mit einer Liste weiterer Menüs, über die sich die Einstellungen für das Produkt ändern und Wartungsfunktionen ausführen lassen. Zu den Menüs unter Einrichtung zählen Netzwerk, Web, Extras und Voreinstellungen.		
11	Tintenfüllstand: Öffnet das Tintenfüllstands-Dashboard, von dem die geschätzten Tintenfüllstände je Patrone angezeigt werden.		
12	Apps Manager: Öffnet den Apps Manager, mit dem Sie Einstellungen verwalten oder Apps entfernen können.		
13	Wireless: Öffnet das "Menü ""Kabellos""" mit Optionen zum Einrichten einer kabellosen Verbindung, Testen der Verbindung und Ein- und Ausschalten des Funkbetriebs. Wenn das Symbol farbig angezeigt wird, ist der Funkbetrieb eingeschaltet.		
14	Webdienste: Öffnet das Menü Webdienste mit Optionen zum Aktivieren oder Einschalten der Webdienste oder von ePrint, zum Suchen nach Produktaktualisierungen sowie zum Konfigurieren weiterer Webeinstellungen. Wenn das Symbol farbig angezeigt wird, sind die Webdienste eingeschaltet.		

3 Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Links zu häufig auszuführenden Aufgaben, wie Drucken von Fotos, Scannen und Erstellen von Kopien.

- Einlegen von Medien auf Seite 14
- Auswechseln der Patronen auf Seite 23
- Print Apps auf Seite 16
- Drucken von beliebigem Standort auf Seite 15
- Beseitigen eines Papierstaus auf Seite 35
- Kopieren von Dokumenten mit Text oder einer Kombination aus Text und Grafiken auf Seite 19
- Scannen an einen Computer, ein USB-Laufwerk oder eine Speicherkarte auf Seite 21
- Weitere Hilfe auf Seite 35

Kapitel 3

4 Drucken



Drucken von Dokumenten auf Seite 11



Drucken von Fotos auf Seite 12



Bedrucken von Etiketten und Briefumschlägen auf Seite 13



Drucken von beliebigem Standort auf Seite 15



Print Apps auf Seite 16

Verwandte Themen

 Einlegen von Medien auf Seite 14 Tipps f
ür erfolgreiches Drucken auf Seite 17

Drucken von Dokumenten

Die meisten Druckeinstellungen werden automatisch von der Anwendung festgelegt. Sie müssen die Einstellungen nur dann manuell ändern, wenn Sie die Druckqualität ändern, auf bestimmten Papier- bzw. Folientyp drucken oder spezielle Funktionen verwenden möchten.

So drucken Sie von einer Softwareanwendung aus:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Ausgabefach geöffnet ist.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.



Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien auf Seite 14.

- 3. Klicken Sie in der Softwareanwendung auf die Schaltfläche Drucken.
- 4. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt als Drucker ausgewählt ist.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters Eigenschaften. Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche Eigenschaften, Optionen, Druckereinrichtung, Drucker oder Voreinstellungen.
- 6. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus.
 - Wählen Sie auf der Registerkarte Layout die Orientierung Portrait oder Querformat aus.
 - Wählen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** das entsprechende Papierformat und den Papiertyp in den Dropdown-Listen **Papierformat** und **Medien** aus.
 - Klicken Sie auf Erweitert, um in der Liste Druckerfunktionen die entsprechende Ausgabequalit
 ät
 auszuw
 ählen.
- 7. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfenster Eigenschaften zu schließen.
- 8. Klicken Sie auf Drucken bzw. OK, um den Druckauftrag zu starten.

Verwandte Themen

Einlegen von Medien auf Seite 14
 Tipps für erfolgreiches Drucken auf Seite 17

Drucken von Fotos

- Drucken der Fotos von einer Speicherkarte
- Drucken von auf dem Computer gespeicherten Fotos

Drucken der Fotos von einer Speicherkarte

Drucken der Fotos von einer Speicherkarte

- 1. Legen Sie Fotopapier in das Papierfach ein.
- 2. Setzen Sie eine Speicherkarte in den Steckplatz ein.



- 3. Tippen Sie in der Startanzeige auf Foto, um das Fotomenü anzuzeigen.
- 4. Tippen Sie im Fotomenü auf Anzeigen & Drucken, um das Fotomenü anzuzeigen.
- Tippen Sie auf Alle auswählen, wenn Sie alle Fotos auf der Speicherkarte drucken möchten. Sie können auch mit dem Finger über den Touchscreen fahren, um die Fotos durchzublättern. Tippen Sie auf die auszuwählenden Fotos.
- 6. Tippen Sie auf den Pfeil nach oben bzw. nach unten, um die Anzahl der zu druckenden Fotos anzuzeigen.
- 7. Tippen Sie auf **Bearbeiten**, um die Optionen zum Bearbeiten der ausgewählten Fotos auszuwählen. Sie können ein Foto drehen und zuschneiden, die Fotonachbearbeitung ein- und ausschalten, die Helligkeit anpassen oder einen Farbeffekt auswählen.
- Tippen Sie auf Drucken, um eine Vorschau der für den Druck ausgewählten Fotos anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstell. und die gewünschten Optionen, um Anpassungen für das Layout, den Papiertyp, die Rote-Augen-Korrektur, das automatische Ausrichten sowie den Datumsstempel vorzunehmen. Sie können auch neue Einstellungen als Standardwerte speichern. Tippen Sie auf das Menü, um dieses zu schließen, ohne eine Auswahl zu treffen.
- Tippen Sie auf Drucken, um den Druckvorgang zu starten. Das Bedienfeld wird automatisch angehoben und die Ausgabefachverlängerung wird automatisch ausgefahren. Nach dem Herausnehmen der Ausdrucke wird die Verlängerung automatisch wieder eingefahren.

Drucken von auf dem Computer gespeicherten Fotos

So drucken Sie ein Foto auf Fotopapier:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Ausgabefach geöffnet ist.
- 2. Nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach, und legen Sie dann das Fotopapier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.
 - Hinweis Wenn das verwendete Fotopapier perforierte Streifen besitzt, legen Sie es mit den Streifen nach oben in das Fach ein.



Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen von Medien auf Seite 14.

- Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei auf Drucken.
- 4. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt als Drucker ausgewählt ist.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters Eigenschaften. Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche Eigenschaften, Optionen, Druckereinrichtung, Drucker oder Voreinstellungen.
- 6. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus.
 - Wählen Sie auf der Registerkarte Layout die Orientierung Portrait oder Querformat aus.
 - Wählen Sie auf der Registerkarte Papier/Qualität das entsprechende Papierformat und den Papiertyp in den Dropdown-Listen Papierformat und Medien aus.
 - Klicken Sie auf Erweitert, um in der Liste Druckerfunktionen die entsprechende Ausgabequalit
 ät
 auszuw
 ählen.
 - Hinweis Wechseln Sie für eine maximale Auflösung (in dpi) zur Registerkarte Papier/Qualität, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Medien die Option Fotopapier, höchste Qualität aus. Stellen Sie sicher, dass Sie in Farbe drucken. Wechseln Sie dann zur Registerkarte Erweitert, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Mit max. Auflösung drucken die Option Ja aus.
- 7. Klicken Sie auf OK, um zum Dialogfenster Eigenschaften zurückzukehren.
- 8. Klicken Sie auf OK und anschließend im Dialogfenster Drucken auf Drucken oder OK.
- Hinweis Lassen Sie unbenutztes Fotopapier niemals im Zufuhrfach liegen. Wenn das Papier sich wellt, wird die Druckqualität beeinträchtigt. Fotopapier muss vor dem Drucken ganz glatt sein.

Bedrucken von Etiketten und Briefumschlägen

Mit dem HP ENVY können Sie einzelne Briefumschläge, mehrere Umschläge oder für Tintenstrahldrucker geeignete Etikettenbögen bedrucken.

So drucken Sie eine Gruppe von Adressen auf Etiketten oder Briefumschläge:

- 1. Drucken Sie zunächst eine Testseite auf Normalpapier.
- Legen Sie die Testseite auf den Etikettenbogen oder den Umschlag, und halten Sie beides gegen das Licht. Überprüfen Sie die Abstände zwischen den Textblöcken. Nehmen Sie ggf. Änderungen vor.

- 3. Legen Sie Etiketten oder Briefumschläge in das Papierfach ein.
 - △ Vorsicht Verwenden Sie keine Briefumschläge mit Klammerverschluss oder Fenster. Diese können in den Rollen stecken bleiben und Papierstaus verursachen.
- 4. Schieben Sie die Papierquerführungen nach innen an den Etiketten- oder Briefpapierstapel heran.
- 5. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus.
 - Wählen Sie auf der Registerkarte Papier/Qualität einen Typ für Normalpapier aus.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche Erweitert, und wählen Sie das entsprechende Umschlagformat im Dropdown-Menü Papierformat aus.
- 6. Klicken Sie auf OK und anschließend im Dialogfenster Drucken auf Drucken oder OK.

Einlegen von Medien

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Einlegen von Papier im Format DIN A4 oder 22 x 28 cm (8,5 x 11")
 - Ziehen Sie das Papierfach heraus.
 Schieben Sie die Papierguerführungen nach außen. Nehmen Sie zuvor eingelegte Medien heraus.



Legen Sie den Papierstapel mit der schmalen Kante nach vorne und der zu bedruckenden Seite nach unten in die Mitte des Papierfachs ein. Schieben Sie den Stapel im Fach bis zum Anschlag nach vorne. Schieben Sie die Papierquerführungen nach innen bis an die Papierkanten heran. Schließen Sie das Papierfach.

- Einlegen von Papier im Format 10 x 15 cm (4 x 6")
 - Ziehen Sie das Papierfach heraus.
 Schieben Sie die Papierquerführungen nach außen. Nehmen Sie zuvor eingelegte Medien heraus.



Legen Sie den Papierstapel mit der schmalen Kante nach vorne und der zu bedruckenden Seite nach unten in die Mitte des Papierfachs ein. Schieben Sie den Stapel im Fach bis zum Anschlag nach vorne. Schieben Sie die Papierguerführungen nach innen bis an die Papierkanten heran. Schließen Sie das Papierfach.

- Einlegen von Briefumschlägen
 - Ziehen Sie das Papierfach heraus.
 Schieben Sie die Papierquerführungen nach außen. Nehmen Sie zuvor eingelegte Medien heraus.



Legen Sie den Stapel mit der schmalen Kante nach vorne und der zu bedruckenden Seite nach unten in die Mitte des Papierfachs ein. Schieben Sie den Stapel im Fach bis zum Anschlag nach vorne. Schieben Sie die Papierquerführungen nach innen bis an die Papierkanten heran. Schließen Sie das Papierfach.

Verwandte Themen

Tipps für erfolgreiches Drucken auf Seite 17

Drucken von beliebigem Standort

Der kostenlose ePrint Dienst von HP bietet eine einfache Methode zum Drucken per E-Mail zu jedem Zeitpunkt und von jedem Standort aus. Senden Sie einfach von einem Computer oder einem mobilen Gerät eine E-Mail an die E-Mail-Adresse des Druckers. Daraufhin werden die E-Mail-Nachricht und die erkannten Anhänge gedruckt.

- Dazu muss der Drucker über eine kabellose Netzwerkverbindung zum Internet verfügen. Sie können ePrint nicht über eine USB-Verbindung zu einem Computer verwenden.
- Das Aussehen der Anhänge weicht ggf. vom Erscheinungsbild im Softwareprogramm ab, mit denen sie erstellt wurden. Dies ist von den ursprünglich verwendeten Schriften und Layoutoptionen abhängig.
- Mit ePrint werden kostenlose Produktaktualisierungen bereitgestellt. Bestimmte Funktionen erfordern einige Aktualisierungen.

Verwandte Themen

Ihr Drucker wird geschützt auf Seite 15
 Vorgehensweise zum Starten von ePrint auf Seite 16
 Verwenden der HP ePrintCenter Website auf Seite 16

Ihr Drucker wird geschützt

HP ordnet Ihrem Drucker eine E-Mail nach dem Zufallsprinzip zu, veröffentlicht diese Adresse nie und antwortet standardmäßig nicht auf Absender, um das unberechtigte Senden von E-Mails zu verhindern. ePrint stellt außerdem Spamfilter gemäß Industriestandard bereit und verwandelt E-Mails und Anhänge in ein ausschließlich druckbares Format, um das Risiko durch Viren und andere schädigende Inhalte zu reduzieren. Vom Dienst ePrint werden die E-Mails jedoch nicht nach deren Inhalt gefiltert. Somit lässt sich nicht verhindern, dass anstößige oder durch Urheberrecht geschützte Materialien gedruckt werden.

Rufen Sie die HP ePrintCenter Website auf, um weitere Informationen und die allgemeinen Geschäftsbedingungen zu erhalten: <u>www.hp.com/go/ePrintCenter</u>.

Vorgehensweise zum Starten von ePrint

Zur Verwendung von ePrint muss der Drucker kabellos mit einem Netzwerk verbunden und Webdienste muss aktiviert sein.

Erste Schritte mit ePrint

- 1. Aktivieren der kabellosen Verbindung
 - a. Tippen Sie auf das Symbol **Wireless**, um das Wireless-Status-Dashboard anzuzeigen. Wurde bereits eine kabellose Verbindung eingerichtet, werden Details wie SSID und IP angezeigt.
 - b. Wenn bisher keine kabellose Netzwerkverbindung hergestellt wurde, tippen Sie auf Einstell., und führen Sie dann den Wireless-Einrichtungsassistenten aus.
 Wenn zwar Details zur kabellosen Netzwerkverbindung wie SSID und IP angezeigt werden, aber die Verbindung nicht aktiviert ist, tippen Sie auf Ein, um die Wireless-Verbindung zu aktivieren.
 - c. Tippen Sie auf Ein, um die (kabellose) Wireless-Verbindung zu aktivieren.
- 2. Aktivieren der Webdienste
 - a. Tippen Sie auf das Symbol ePrint, um das Status-Dashboard für die Webdienste anzuzeigen.
 - Wenn die Webdienste nicht bereits aktiviert sind, tippen Sie auf Ein, um die Webdienste zu aktivieren.
 Wenn Sie zum Herstellen einer Verbindung zum Internet aufgefordert werden, tippen Sie auf Ja, um mit dem Aktivieren der Webdienste fortzufahren.
- 3. Tippen Sie auf dem Dashboard Webdienste auf das MenüWeb und dann auf ePrint einschalten.
 - ▲ Tippen Sie im Dashboard Webdienste neben ePrint Dienst auf Ein, um ePrint einzuschalten.

Verwenden der HP ePrintCenter Website

Melden Sie sich auf der kostenlosen HP ' Website an, um erweiterte Sicherheitsoptionen für HP ePrintCenter einzurichten und die E-Mail-Adressen anzugeben, von denen E-Mails an den Drucker gesendet werden dürfen.'ePrint Hier erhalten Sie auch Produktaktualisierungen und weitere Print Apps sowie weitere kostenlose Dienste.

Rufen Sie die HP ePrintCenter Website auf, um weitere Informationen und die allgemeinen Geschäftsbedingungen zu erhalten: <u>www.hp.com/go/ePrintCenter</u>.

Print Apps

Drucken Sie Seiten aus dem Web ganz ohne Drucker, indem Sie **Apps**, einen kostenlosen Dienst von HP, einrichten. Sie können Ausmalseiten, Kalender, Puzzles, Rezepte, Landkarten und mehr drucken. Dies ist von den Apps abhängig, die in Ihrem Land/Ihrer Region verfügbar sind.

Tippen Sie in der Startanzeige auf **Mehr Apps**, um eine Verbindung zum Internet herzustellen und weitere Apps hinzuzufügen. Zur Verwendung von Apps müssen die Webdienste aktiviert sein.

Verwenden Sie nach der Aktivierung den **Apps Manager**, um mit der Liste **Meine Favoriten** zu arbeiten, Apps zu entfernen und Einstellungen zu verwalten.

Rufen Sie die HP ePrintCenter Website auf, um weitere Informationen und die allgemeinen Geschäftsbedingungen zu erhalten: <u>www.hp.com/go/ePrintCenter</u>.

Verwalten von Apps

1. Entfernen Sie Apps.

- ▲ Tippen Sie oben in der Mitte der Startanzeige auf das Symbol **Apps Manager**, um das Menü "Apps Manager" zu öffnen.
- 2. Verwalten Sie die Einstellungen für Apps.
 - ▲ Tippen Sie auf **Postleitzahl**, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Postleitzahl für die **Apps** einzustellen.
 - ▲ Tippen Sie auf **Zeitzone**, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Zeitzone für Ihre **Apps** einzustellen.

Tipps für erfolgreiches Drucken

Beachten Sie die folgenden Tipps, um erfolgreich zu drucken.

- Verwenden Sie Original HP Patronen. Original HP Patronen wurden für HP Drucker entwickelt und getestet, sodass Sie durchgehend hervorragende Druckergebnisse erzielen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tintenfüllstand in den Patronen ausreichend ist. Lassen Sie sich den geschätzten Tintenfüllstand anzeigen, indem Sie in der Startanzeige auf das Symbol **Tintenfüllst.** tippen.
- Legen Sie einen Stapel Papier und nicht nur ein Blatt ein. Verwenden Sie sauberes und flach liegendes Papier desselben Formats. Stellen Sie sicher, dass immer nur Papier eines Typs eingelegt ist.
- Stellen Sie die Papierquerführung im Zufuhrfach so ein, dass sie eng am Papier anliegt. Vergewissern Sie sich, dass die Papierquerführung das Papier im Zufuhrfach nicht zusammendrückt.
- Stellen Sie die Werte für die Papierqualität und das Papierformat auf den Typ und das Format des Papiers ein, das in das Zufuhrfach eingelegt wurde.
- Vorgehensweise zum Weitergeben von Fotos im Onlinemodus und zum Bestellen von Abzügen. <u>Klicken Sie</u> <u>hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.</u>
- Informationen zum Apps Manager, um Rezepte, Coupons und andere Inhalte aus dem Web einfach und bequem zu drucken. <u>Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.</u>
- Vorgehensweise zum Drucken von einem beliebigen Standort aus, indem Sie eine E-Mail mit Anhang an den Drucker senden. Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.

Kapitel 4

5 Kopieren und scannen

- Kopieren von Dokumenten mit Text oder einer Kombination aus Text und Grafiken
- Scannen an einen Computer, ein USB-Laufwerk oder eine Speicherkarte
- <u>Tipps f
 ür erfolgreiches Kopieren und Scannen</u>

Kopieren von Dokumenten mit Text oder einer Kombination aus Text und Grafiken

Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:

Einseitige Kopie

- a. Legen Sie Papier ein.
 - Legen Sie großformatiges Papier in das Papierfach ein.



b. Legen Sie ein Original ein.
 Klappen Sie die Abdeckung des Produkts auf.



Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.



Schließen Sie die Abdeckung.

- Festlegen von Kopienanzahl und Einstellungen Tippen Sie in der Anzeige Kopieren auf Start. Die Vorschau für Kopieren wird angezeigt.
 - Tippen Sie auf die Anzeige, um die Kopienanzahl einzustellen.
- d. Starten Sie den Kopiervorgang.
 Tippen Sie auf S/W oder Farbe.

Beidseitige Kopie

a. Legen Sie Papier ein.

Legen Sie großformatiges Papier in das Hauptzufuhrfach ein.



b. Legen Sie ein Original ein.

Klappen Sie die Abdeckung des Produkts auf.



Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.



Schließen Sie die Abdeckung.

c. Geben Sie die Option "Beidseitig" an.

Tippen Sie in der Anzeige Kopieren auf Start.

Die Vorschau für Kopieren wird angezeigt.

Tippen Sie auf Einstell.

Das Menü Kopiereinstellungen wird angezeigt.

Tippen Sie auf Beidseitig.

Tippen Sie auf das Optionsfeld für den beidseitigen Druck, um den beidseitigen Druck zu aktivieren. Tippen Sie auf **Einstell.**, um das Menü zu schließen.

- d. Geben Sie die gewünschte Anzahl an Kopien an. Stellen Sie die Kopienanzahl über den Touchscreen ein.
- e. Starten Sie den Kopiervorgang. Tippen Sie auf **S/W** oder **Farbe**.
- f. Kopieren Sie das zweite Original.

Legen Sie die zweite Seite auf das Vorlagenglas, und tippen Sie auf OK.

Scannen an einen Computer, ein USB-Laufwerk oder eine Speicherkarte

So scannen Sie an einen Computer, ein USB-Laufwerk oder eine Speicherkarte:

- 1. Legen Sie ein Original ein.
 - a. Klappen Sie die Abdeckung des Produkts auf.



b. Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.



- c. Schließen Sie die Abdeckung.
- 2. Starten Sie den Scanvorgang.
 - a. Tippen Sie in der Startanzeige auf Scannen.
 - b. Wählen Sie das Ziel aus, indem Sie entweder auf **Computer**, **USB-Flash-Laufwerk** oder **Speicherkarte** tippen.

Wenn Sie an einen Computer scannen und der Drucker über ein Netzwerk verbunden ist, wird eine Liste der verfügbaren Computer angezeigt. Wählen Sie den Computer aus, auf dem der Scan gespeichert werden soll.

Setzen Sie zum Scannen an ein USB-Flash-Laufwerk ein USB-Flash-Laufwerk in den Steckplatz ein. Setzen Sie zum Scannen auf eine Speicherkarte eine Speicherkarte in den Steckplatz ein.

Tipps für erfolgreiches Kopieren und Scannen

Beachten Sie die folgenden Tipps, um erfolgreich zu kopieren und zu scannen:

- Halten Sie das Vorlagenglas und die Unterseite der Abdeckung sauber. Der Scanner interpretiert die auf dem Vorlagenglas erkannten Elemente als Teil des Bilds.
- Legen Sie das Original mit der bedruckten Seite nach unten so auf das Vorlagenglas, dass es vorne rechts anliegt.
- Wenn Sie eine große Kopie eines kleinen Originals anfertigen möchten, scannen Sie das Original in den Computer ein, ändern Sie die Größe des Bilds in der Scansoftware, und drucken Sie anschließend eine Kopie des vergrößerten Bilds.
- Wenn das zu scannende Dokument ein komplexes Layout aufweist, wählen Sie in der Software die Einstellung "Textrahmen" zum Scannen von Dokumenten aus. Bei dieser Einstellung bleiben das Textlayout und die Formatierung erhalten.
- Wenn das gescannte Bild falsch zugeschnitten ist, deaktivieren Sie in der Software die Funktion zum automatischen Zuschneiden, und schneiden Sie das Bild manuell zu.

6 Verwenden von Patronen

- Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände
- <u>Auswechseln der Patronen</u>
- Bestellen von Tintenzubehör
- <u>Reinigen der Patronen</u>
- · Reinigen, um verschmierte Tinte auf der Papierrückseite zu vermeiden
- Reinigen der Papierzuführung
- Gewährleistungsinformationen für Patronen
- <u>Tipps zum Verwenden von Tinte</u>

Überprüfen der geschätzten Tintenfüllstände

Tippen Sie oben in der Startanzeige auf das Symbol Tintenfüllstand, um die geschätzten Tintenfüllstände anzuzeigen.

Hinweis 1 Wenn Sie eine wiederbefüllte oder wiederaufgearbeitete Patrone einsetzen oder eine Patrone, die bereits in einem anderen Produkt verwendet wurde, ist die Anzeige des Tintenfüllstands ggf. ungenau oder sie fehlt.

Hinweis 2 Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Patronen jedoch erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr zufriedenstellend ist.

Hinweis 3 Die Tinte aus den Patronen wird während des Druckvorgangs auf unterschiedliche Weise verwendet, z. B. während der Aufwärmphase, die das Produkt und die Druckpatronen auf den Druckvorgang vorbereitet, sowie während der Druckkopfwartung, durch die die Druckdüsen frei und der Tintenfluss gleichmäßig bleiben. Darüber hinaus verbleiben nach der Verwendung Tintenrückstände in den Patronen. Weitere Informationen finden Sie unter <u>www.hp.com/go/inkusage</u>.

Verwandte Themen

Bestellen von Tintenzubehör auf Seite 25
 Tipps zum Verwenden von Tinte auf Seite 27

Auswechseln der Patronen

So wechseln Sie die Patronen aus:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt eingeschaltet ist.
- 2. Entfernen Sie die Patrone.
 - **a**. Öffnen Sie die Zugangsklappe.



Warten Sie, bis sich der Patronenwagen in der Mitte des Produkts befindet.

b. Heben Sie die Abdeckung der Druckpatrone an, und nehmen Sie die Patrone aus der Halterung.



- 3. Setzen Sie eine neue Patrone ein.
 - a. Nehmen Sie die Patrone aus der Verpackung.



b. Richten Sie die neue Patrone in einem Winkel unter der geöffneten Abdeckung an der Halterung aus.



c. Schließen Sie die Abdeckung, während die Patrone in die Halterung gleitet.



d. Schließen Sie die Zugangsklappe.



Verwandte Themen

Bestellen von Tintenzubehör auf Seite 25
 Tipps zum Verwenden von Tinte auf Seite 27

Bestellen von Tintenzubehör

Öffnen Sie die Zugangsklappe des Druckers, und lesen Sie das Etikett, um die korrekten Teilenummern für Ersatzpatronen zu ermitteln.

Tintenfüllstandswarnungen enthalten Angaben und Links zum Online-Erwerb der Patronen. Informationen zu Patronen und die Möglichkeit zur Online-Bestellung finden Sie außerdem unter <u>www.hp.com/buy/supplies</u>.

Hinweis Die Online-Bestellung von Patronen wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt. Falls dies in Ihrem Land/Ihrer Region nicht möglich ist, erhalten Sie bei Ihrem HP Händler vor Ort Informationen zum Bestellen von Patronen.

Reinigen der Patronen

Wenn die Druckqualität nicht akzeptabel und das Problem nicht auf niedrige Tintenfüllstände oder Tinte anderer Hersteller zurückzuführen ist, reinigen Sie die Patronen.

So reinigen Sie die Patronen:

- 1. Tippen Sie in der Startanzeige auf **Einstell.**, um das Menü "Einrichtung" anzuzeigen. Tippen Sie im Menü "Einrichtung" auf **Extras**.
- 2. Tippen Sie im Menü Extras auf Patronen reinigen.
- Wenn die Druckqualität zufrieden stellend ist, tippen Sie auf Fertig. Tippen Sie ansonsten auf Zweite Reinigungsstufe, um eine noch gründlichere Reinigung durchzuführen.

Verwandte Themen

 Bestellen von Tintenzubehör auf Seite 25 Tipps zum Verwenden von Tinte auf Seite 27

Reinigen, um verschmierte Tinte auf der Papierrückseite zu vermeiden

Wenn sich auf der Rückseite von Ausdrucken verschmierte Tinte befindet, reinigen Sie möglichst die Bereiche im Drucker, an denen sich Tinte ansammeln kann. Dies kann einige Minuten dauern. Dazu muss Normalpapier eingelegt werden. Dieses wird während der Reinigung automatisch durch den Drucker geführt. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, wird eine leere Seite ausgegeben.

- 1. Tippen Sie in der Startanzeige auf **Einstell.**, um das Menü "Einrichtung" anzuzeigen. Tippen Sie im Menü "Einrichtung" auf **Extras**.
- 2. Tippen Sie im Menü Extras auf die Option Reinigung bei verschmierten Seitenrückseiten.
- 3. Legen Sie großformatiges Normalpapier in das Papierfach ein. Tippen Sie auf OK.

Verwandte Themen

 Bestellen von Tintenzubehör auf Seite 25 Tipps zum Verwenden von Tinte auf Seite 27

Reinigen der Papierzuführung

Wenn Meldungen 'Kein Papier mehr' fälschlicherweise angezeigt werden oder sonstige Papierzufuhrprobleme auftreten, versuchen Sie, die Papierzuführung zu reinigen. Die kann einige Minuten dauern. Sie müssen das Papierfach leeren, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

So reinigen Sie die Papierzuführung:

- 1. Tippen Sie in der Startanzeige auf **Einstell.**, um das Menü "Einrichtung" anzuzeigen. Tippen Sie im Menü "Einrichtung" auf **Extras**.
- 2. Tippen Sie im Menü Extras auf Reinigung der Papierzuführung.
- 3. Nehmen Sie sämtliches Papier aus dem Papierfach. Tippen Sie auf OK.

Verwandte Themen

Bestellen von Tintenzubehör auf Seite 25
 Tipps zum Verwenden von Tinte auf Seite 27

Gewährleistungsinformationen für Patronen

Die Gewährleistung für die HP Druckpatronen ist gültig, wenn das Produkt im zugewiesenen HP Druckgerät eingesetzt wird. Diese Gewährleistung umfasst keine HP Tintenprodukte, die wieder aufgefüllt, wieder verwertet, wieder aufbereitet, falsch verwendet oder an denen Änderungen vorgenommen wurden.

Während der Gewährleistungsfrist gilt die Gewährleistung für das Produkt, solange die HP Tinte nicht aufgebraucht wird und das Enddatum für die Gewährleistung noch nicht erreicht wurde. Das Ablaufdatum für die Garantie ist im Format JJJJ/MM wie gezeigt am Produkt zu finden:



Eine Ausfertigung der HP Erklärung zur begrenzten Gewährleistung finden Sie in der gedruckten Dokumentation, die mit dem Produkt geliefert wurde.

Tipps zum Verwenden von Tinte

Beachten Sie die folgenden Tipps, wenn Sie mit Tintenpatronen arbeiten:

- Überprüfen Sie den geschätzten Tintenfüllstand, indem Sie auf der Startanzeige auf das Symbol Tintenfüllstand tippen.
- Verwenden Sie die korrekten Druckpatronen für den Drucker. Öffnen Sie die Zugangsklappe, und lesen Sie die Liste mit den kompatiblen Patronen auf dem Etikett.
- Setzen Sie die Tintenpatronen in die korrekten Halterungen ein. Achten Sie darauf, dass die Farben und die Symbole der einzelnen Patronen und die Farben und Symbole der einzelnen Halterungen zueinander passen. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung der einzelnen Patronen geschlossen ist.
- Verwenden Sie Original HP Patronen. Original HP Tintenpatronen wurden für HP Drucker entwickelt und getestet, sodass Sie durchgehend hervorragende Druckergebnisse erzielen.
- Es empfiehlt sich, Ersatztintenpatronen bereitzuhalten, wenn Warnungen zum Tintenfüllstand angezeigt werden. Dadurch lassen sich Verzögerungen beim Druck vermeiden. Sie müssen die Tintenpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

7 Anschlussmöglichkeiten

- Hinzufügen des HP ENVY zu einem Netzwerk
- <u>Tipps zum Einrichten und Verwenden eines Netzwerkdruckers</u>

Hinzufügen des HP ENVY zu einem Netzwerk

- WiFi Protected Setup (WPS)
- <u>Kabellos mit einem Router (Infrastrukturnetzwerk)</u>
- <u>Kabellos ohne Router (Ad-hoc-Verbindung)</u>
- Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung

WiFi Protected Setup (WPS)

Wenn Sie den HP ENVY über WPS (WiFi Protected Setup) mit einem kabellosen Netzwerk verbinden möchten, benötigen Sie Folgendes:

Ein kabelloses 802.11 Netzwerk mit einem WPS-fähigen Wireless Router oder Zugriffspunkt.

Einen Desktop- oder Laptop-Computer mit Unterstützung für kabellose Netzwerke oder eine Netzwerkkarte (NIC). Der Computer muss mit dem kabellosen Netzwerk verbunden sein, in dem der HP ENVY installiert werden soll.

So stellen Sie mithilfe von WiFi Protected Setup (WPS) eine Verbindung mit dem HP ENVY her:

▲ Führen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Verwenden der Tastenmethode

- a. Wählen Sie die Einrichtungsmethode aus.
 - Tippen Sie auf Einrichtung.
 - Tippen Sie auf Netzwerk.

Tippen Sie auf WiFi Protected Setup.

Tippen Sie auf WPS-Taste.

b. Richten Sie die kabellose Verbindung ein.

Tippen Sie auf Starten.

Halten Sie die Taste an einem WPS-fähigen Router oder anderen Netzwerkgerät gedrückt, um WPS zu aktivieren.

Hinweis Vom Produkt wird ein Timer gestartet, der ungefähr zwei Minuten läuft. In dieser Zeit muss die entsprechende Taste am Netzwerkgerät gedrückt werden.

Tippen Sie auf OK.

c. Installieren Sie die Software.

Verwenden der PIN-Methode

a. Wählen Sie die Einrichtungsmethode aus.

Tippen Sie auf Einrichtung.

Tippen Sie auf Netzwerk.

Tippen Sie auf WiFi Protected Setup.

Tippen Sie auf **PIN**.

- b. Richten Sie die kabellose Verbindung ein.
 - Tippen Sie auf **Starten**.
 - Vom Gerät wird eine PIN angezeigt.

Geben Sie die entsprechende PIN auf einem WPS-fähigen Router oder einem anderen Netzwerkgerät ein.

Hinweis Vom Produkt wird ein Timer gestartet, der ungefähr zwei Minuten läuft. In dieser Zeit muss die entsprechende PIN auf dem Netzwerkgerät eingegeben werden.

Tippen Sie auf OK.

c. Installieren Sie die Software.

Kabellos mit einem Router (Infrastrukturnetzwerk)

Sie benötigen Folgendes, um den HP ENVY mit einem integrierten kabellosen WLAN 802.11 Netzwerk zu verbinden:

Ein Wireless 802.11 Netzwerk, das einen Wireless Router oder einen Zugriffspunkt enthält.

Einen Desktop- oder Laptop-Computer mit Unterstützung für kabellose Netzwerke oder eine Netzwerkkarte (NIC). Der Computer muss mit dem kabellosen Netzwerk verbunden sein, in dem Sie den HP ENVY installieren möchten.

Breitband-Internetzugang (empfohlen) über ein Kabel- oder DSL-Modem

Wenn Sie Ihren HP ENVY mit einem kabellosen Netzwerk verbinden, das über einen Internetzugang verfügt, empfiehlt HP die Verwendung eines Wireless Router (Zugriffspunkt oder Basisstation), der DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) verwendet.

Netzwerkname (SSID)

WEP-Schlüssel oder WPA-Passphrase (bei Bedarf)

So verbinden Sie den Drucker mithilfe des Wireless-Einrichtungsassistenten:

- 1. Notieren Sie sich den Netzwerknamen (SSID) sowie den WEB-Schlüssel oder die WPA-Passphrase.
- 2. Starten Sie den Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke.
 - ▲ Tippen Sie auf Wireless-Einrichtungsassist.
- 3. Stellen Sie eine Verbindung zum kabellosen Netzwerk her.
 - ▲ Wählen Sie Ihr Netzwerk in der Liste der erkannten Netzwerke aus.
- 4. Befolgen Sie die Anweisungen.
- 5. Installieren Sie die Software.

Verwandte Themen

Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung auf Seite 33

Kabellos ohne Router (Ad-hoc-Verbindung)

Mit den Anweisungen in diesem Abschnitt können Sie den HP ENVY mit einem in kabellosen Netzwerken einsatzfähigen Computer verbinden, ohne einen Wireless Router oder Zugriffspunkt zu verwenden.



Mit zwei Methoden können Sie den HP ENVY über eine kabellose Ad-hoc-Netzwerkverbindung mit dem Computer verbinden. Nach Herstellen der Verbindung können Sie die HP ENVY-Software installieren.

Schalten Sie die Funkvorrichtung auf dem HP ENVY und auf dem Computer ein. Stellen Sie auf dem Computer eine Verbindung zum Netzwerknamen (SSID) hpsetup her. Dies ist das Standard-Ad-hoc-Netzwerk, das vom HP ENVY erstellt wird.

Wenn der HP ENVY bereits für ein anderes Netzwerk konfiguriert wurde, verwenden Sie die Option **Netzwerkstd. wiederh.**, um das Ad-hoc-Standardprofil **hpsetup** wiederherzustellen.

ODER

- Verwenden Sie ein Ad-hoc-Profil auf dem Computer, um eine Verbindung zum Produkt herzustellen. Wenn der Computer zurzeit nicht mit einem Ad-hoc-Netzwerkprofil konfiguriert ist, entnehmen Sie in der Hilfedatei zum Betriebssystem die korrekte Methode zum Erstellen eines Ad-hoc-Profils auf Ihrem Computer. Sobald das Adhoc-Netzwerkprofil erstellt ist, starten Sie den Wireless-Einrichtungsassist. über das Menü Netzwerk auf dem Bedienfeld des HP ENVY. Wählen Sie dann das auf dem Computer erstellte Ad-hoc-Netzwerkprofil aus.
- Hinweis Sie können eine Ad-hoc-Verbindung verwenden, wenn kein Wireless Router oder kein Zugriffspunkt verfügbar, aber der Computer mit einer Funkvorrichtung ausgestattet ist. Im Vergleich zu einer Verbindung mit einem Infrastrukturnetzwerk über einen Wireless Router oder einen Zugriffspunkt ist die Netzwerksicherheit bei einer Ad-hoc-Verbindung jedoch ggf. niedriger und die Leistung ist möglicherweise geringer.

Ein Windows-Computer muss über einen Adapter für kabellose Netzwerke und ein Ad-hoc-Profil verfügen, damit Sie eine Verbindung zwischen dem HP ENVY und dem Computer herstellen können. Erstellen Sie anhand der Anweisungen weiter unten ein Netzwerkprofil für einen Computer mit Windows Vista oder Windows XP.

Hinweis Wenn Sie über ein anderes Betriebssystem als Windows Vista oder Windows XP verfügen, empfiehlt HP die Verwendung des Konfigurationsprogramms, das zum Lieferumfang Ihrer kabellosen LAN-Karte gehört. Rufen Sie die Liste der Programme auf dem Computer auf, um das Konfigurationsprogramm für die kabellose LAN-Karte zu suchen.

So erstellen Sie ein Netzwerkprofil:

- Hinweis Bei Lieferung ist das Produkt mit einem Netzwerkprofil mit dem Netzwerknamen (der SSID) hpsetup konfiguriert. Aus Sicherheitsgründen und zum Schutz Ihrer Privatsphäre empfiehlt HP jedoch, gemäß den folgenden Erläuterungen ein neues Netzwerkprofil auf Ihrem Computer zu erstellen.
- 1. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf Netzwerkverbindungen.
- Klicken Sie im Fenster Netzwerkverbindungen mit der rechten Taste auf Kabellose Netzwerkverbindung. Wird im Popup-Menü die Option Aktivieren angezeigt, wählen Sie diese aus. Wenn im Popup-Menü die Option Deaktivieren angezeigt wird, ist die Funkverbindung bereits aktiviert.
- Klicken Sie mit der rechten Taste auf das Symbol Kabellose Netzwerkverbindung und klicken Sie dann auf Eigenschaften.
- 4. Klicken Sie auf die Registerkarte Kabellose Netzwerke.
- 5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Windows zum Konfigurieren der Einstellungen verwenden.
- 6. Klicken Sie auf Hinzufügen und gehen Sie dann wie folgt vor:
 - a. Geben Sie im Feld Netzwerkname (SSID) einen eindeutigen Netzwerknamen Ihrer Wahl ein.
 - Hinweis Bei Netzwerknamen wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden. Deshalb müssen Sie sich die genaue Schreibweise mit Groß- und Kleinbuchstaben merken.
 - b. Ist eine Liste **Netzwerkauthentifizierung** vorhanden, wählen Sie die Option **Öffnen** aus. Fahren Sie ansonsten mit dem nächsten Arbeitsschritt fort.
 - c. Wählen Sie in der Liste Datenverschlüsselung die Option WEP aus.
 - d. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen neben **Schlüssel wird automatisch bereitgestellt nicht** aktiviert ist. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, deaktivieren Sie es.

- e. Geben Sie im Feld Netzwerkschlüssel einen WEP-Schlüssel ein, der aus exakt 5 oder exakt 13 alphanumerischen Zeichen (ASCII) besteht. Wenn Sie fünf Zeichen eingeben, können Sie beispielsweise ABCDE oder 12345 eingeben. Bei Eingabe von 13 Zeichen können Sie beispielsweise ABCDEF1234567 eingeben. (12345 und ABCDE sind nur Beispiele. Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Kombination.) Alternativ dazu können Sie hexadezimale Zeichen (HEX) für den WEP-Schlüssel verwenden. Ein HEX-WEP-Schlüssel muss sich bei 40-Bit-Verschlüsselung aus 10 Zeichen und bei 128-Bit-Verschlüsselung aus 26 Zeichen zusammensetzen.
- f. Geben Sie im Feld Netzwerkkennwort bestätigen denselben WEP-Schlüssel ein wie im vorherigen Schritt.
 - Hinweis Bei späterer Eingabe müssen Sie die Schreibweise (Groß- und Kleinbuchstaben) beachten. Wenn Sie einen falschen WEP-Schlüssel auf Ihrem Produkt eingeben, schlägt die Funkverbindung fehl.
- g. Notieren Sie sich den eingegebenen WEP-Schlüssel exakt unter Beachtung der Groß- und Kleinschreibung.
- h. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Dies ist ein Computer-mit-Computernetzwerk (Adhoc); kabellose Zugriffspunkte werden nicht verwendet.
- i. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster **Kabellose Netzwerkeigenschaften** zu schließen. Klicken Sie danach erneut auf **OK**.
- j. Klicken Sie erneut auf OK, um das Fenster Kabellose Netzwerkverbindung zu schließen.

So stellen Sie eine Verbindung mit einem kabellosen Ad-hoc-Netzwerk her:

1. Tippen Sie auf Einrichtung.



- 2. Tippen Sie auf Netzwerk.
 - Hinweis Wenn die gewünschte Menüoption nicht angezeigt wird, tippen Sie auf die Pfeiltasten nach oben oder unten, um durch alle Menüoptionen zu blättern.
- 3. Tippen Sie auf Wireless-Einrichtungsassist..

Dadurch wird der **Wireless-Einrichtungsassist**. angezeigt. Der Assistent sucht nach verfügbaren Netzwerken und zeigt eine Liste der erkannten Netzwerknamen (SSIDs) an. In der Liste werden zunächst die Infrastrukturnetzwerke und dann die verfügbaren Ad-hoc-Netzwerke aufgeführt. Die Netzwerke mit dem stärksten Signal werden oben und die mit dem schwächsten Signal unten aufgeführt.

- Suchen Sie auf dem Display nach dem Netzwerknamen, den Sie auf Ihrem Computer erstellt haben (z. B. MeinNetzwerk).
- Tippen Sie auf den Netzwerknamen. Sobald der Netzwerkname gefunden und ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 7 fort.

Wenn der Name Ihres Netzwerks nicht in der Liste angezeigt wird

- a. Tippen Sie auf Neuen Netzwerknamen eingeben (SSID). Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.
- **b**. Geben Sie die SSID ein. Tippen Sie auf der eingeblendeten Tastatur auf die entsprechenden Buchstaben und Ziffern.
 - Hinweis Bei der Eingabe müssen Sie die Klein- und Großschreibung präzise beachten. Ansonsten schlägt die Funkverbindung fehl.

- c. Tippen Sie nach Eingabe der neuen SSID auf der eingeblendeten Tastatur auf Fertig und dann auf OK.
 - Tipp Wenn das Produkt das Netzwerk anhand des von Ihnen eingegebenen Netzwerknamens nicht erkennen kann, werden die folgenden Eingabeaufforderungen angezeigt. Sie sollten dann den Abstand zwischen Produkt und Computer verringern. Versuchen Sie anschließend erneut, das Netzwerk durch den Einrichtungsassistenten für kabellose Netzwerke automatisch erkennen zu lassen.
- d. Tippen Sie auf Ad hoc.
- e. Tippen Sie auf Ja, das Netzwerk verwendet WEP-Verschlüsselung. Die eingeblendete Tastatur wird angezeigt.

Wenn Sie keine WEP-Verschlüsselung wünschen, tippen Sie auf **Nein, das Netzwerk verwendet keine Verschlüsselung**. Fahren Sie anschließend mit Schritt 7 fort.

- Geben Sie bei der entsprechenden Eingabeaufforderung den WEP-Schlüssel folgendermaßen ein. Fahren Sie andernfalls mit Schritt 8 fort.
 - a. Tippen Sie auf der eingeblendeten Tastatur auf die entsprechenden Buchstaben und Ziffern.
 - Hinweis Bei der Eingabe müssen Sie die Klein- und Großschreibung präzise beachten. Ansonsten schlägt die Funkverbindung fehl.
 - b. Tippen Sie nach Eingabe des WEP-Schlüssels auf der eingeblendeten Tastatur auf Fertig.
- 7. Tippen Sie zur Bestätigung erneut auf OK. Daraufhin versucht das Produkt, eine Verbindung zur SSID herzustellen. Wenn Sie in einer Meldung auf einen ungültigen WEP-Schlüssel hingewiesen werden, überprüfen Sie den eingegebenen Schlüssel anhand der für das neue Netzwerk notierten Daten. Befolgen Sie dann die Anweisungen zum Korrigieren des WEP-Schlüssels, und versuchen Sie es erneut.
- 8. Wenn das Produkt eine Verbindung zum Netzwerk herstellen kann, installieren Sie die Software auf dem Computer.
 - Hinweis Sie können den Bericht mit dem Funktionstest des kabellosen Netzwerks drucken, nachdem der Einrichtungsassistent für kabellose Netzwerke eine Verbindung hergestellt hat. Dadurch lassen sich mögliche Probleme mit der Netzwerkkonfiguration besser erkennen.

Installieren der Software für eine Netzwerkverbindung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Software für den HP ENVY auf einem Computer installieren, der mit einem Netzwerk verbunden ist. Bevor Sie die Software installieren, vergewissern Sie sich, dass Sie der HP ENVY mit einem Netzwerk verbunden ist. Wenn der HP ENVY nicht mit einem Netzwerk verbunden wurde, befolgen Sie beim Installieren der Software die angezeigten Anweisungen, um das Produkt mit dem Netzwerk zu verbinden.

Hinweis Je nach Betriebssystem, dem verfügbaren Speicher und der Prozessorgeschwindigkeit Ihres Computers kann die Installationsdauer variieren.

So installieren Sie die Windows HP ENVY-Software auf einem Netzwerkcomputer:

- 1. Beenden Sie alle laufenden Anwendungen auf Ihrem Computer.
- Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD in das CD-Laufwerk des Computers ein, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
 - Hinweis Wenn der HP ENVY nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, starten Sie die Software Wireless-Einrichtungsassist. vom Menü Netzwerk auf dem HP ENVY aus.
- 3. Wenn ein Dialogfenster in Bezug auf Firewalls angezeigt wird, befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Wenn die Firewall Popup-Meldungen anzeigt, müssen Sie diese akzeptieren oder zulassen.
- 4. Wählen Sie auf dem Bildschirm Verbindungstyp eine geeignete Option aus, und klicken Sie auf Weiter. Während das Installationsprogramm das Netzwerk nach dem Gerät durchsucht, wird das Fenster Suche angezeigt.
- 5. Vergewissern Sie sich auf dem Bildschirm Drucker gefunden, dass die Druckerbeschreibung korrekt ist. Wenn im Netzwerk mehrere Drucker gefunden werden, wird der Bildschirm Drucker gefunden angezeigt. Wählen Sie das Produkt aus, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

- 6. Führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zur Installation der Software aus. Nach dem Installieren der Software können Sie mit dem Produkt arbeiten.
- 7. Drucken Sie vom Computer aus eine Selbsttestseite, um die Netzwerkverbindung zu testen.

Tipps zum Einrichten und Verwenden eines Netzwerkdruckers

Beachten Sie beim Einrichten und Verwenden eines Netzwerkdruckers die folgenden Tipps:

- Vergewissern Sie sich beim Einrichten eines kabellosen Netzwerkdruckers, dass der Wireless Router bzw. der Zugriffspunkt eingeschaltet ist. Der Drucker sucht nach Wireless Routern und listet die Namen der erkannten Netzwerke auf dem Display auf.
- Achten Sie zum Überprüfen der kabellosen Verbindung auf das Wireless-Symbol oben in der Startanzeige. Wenn das Symbol farbig angezeigt wird, ist die kabellose Verbindung aktiv. Tippen Sie auf das Symbol, um das Wireless-Status-Dashboard anzuzeigen. Tippen Sie auf **Einst.**, um das Menü "Netzwerk" anzuzeigen. Dieses Menü enthält die Optionen zum Einrichten einer kabellosen Verbindung bzw. zum Aktivieren einer kabellosen Verbindung, wenn diese bereits eingerichtet wurde.
- Wenn Ihr Computer mit einem VPN-Netzwerk (Virtual Private Network) verbunden ist, müssen Sie die Verbindung zum VPN trennen, bevor Sie auf ein anderes Gerät (wie den Drucker) im Netzwerk zugreifen können.
- Vorgehensweise zum Auffinden der Sicherheitseinstellungen f
 ür das Netzwerk. <u>Klicken Sie hier, um online auf</u> weitere Informationen zuzugreifen.
- Informationen zum Dienstprogramm zur Netzwerkdiagnose und weitere Tipps zur Fehlerbehebung. <u>Klicken Sie</u> <u>hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.</u>
- Vorgehensweise zum Wechseln von einer USB- zu einer kabellosen Verbindung. <u>Klicken Sie hier, um online</u> <u>auf weitere Informationen zuzugreifen.</u>
- Vorgehensweise zum Verwenden Ihrer Firewall und Ihrer Antivirusprogramme während der Druckereinrichtung. Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.

8 Lösen von Problemen

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Weitere Hilfe
- <u>Beseitigen eines Papierstaus</u>
- Drucken nicht möglich
- Freigeben des Druckwagens
- Beheben von Kopier- und Scanproblemen
- HP Support

Weitere Hilfe

Weitere Informationen und Hilfe zu Ihrem HP ENVY erhalten Sie, indem Sie ein Stichwort in das Feld **Suchen** links oben im Help Viewer eingeben. Es werden Titel für verwandte Themen – sowohl lokale als auch Onlinethemen – aufgelistet.



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.

Beseitigen eines Papierstaus

Ggf. müssen Sie Papierstaus beseitigen.

So beseitigen Sie einen Papierstau:

- 1. Drücken Sie die Taste "Abbrechen" auf dem Bedienfeld, um den Stau automatisch beseitigen zu lassen. Sollte dies nicht funktionieren, müssen Sie den Papierstau manuell beseitigen.
- 2. Suchen Sie nach dem Papierstau, indem Sie die Zugangsklappe zum Drucker anheben.



Beseitigen von Papierstaus vom Zufuhr-/Ausgabebereich aus

 Wenn der Papierstau im Zufuhr-/Ausgabebereich an der Vorderseite des Druckers aufgetreten ist, ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus. Schließen Sie die Zugangsklappe.



Beseitigen eines Papierstaus aus dem Papierpfad

• Drücken Sie die beiden Tasten an der Papierpfadabdeckung zusammen, und nehmen Sie die Abdeckung ab. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus. Bringen Sie die Papierpfadabdeckung wieder an. Schließen Sie die Zugangsklappe.



Beseitigen von Papierstaus aus dem Papierpfad der Duplexeinheit

• Drücken Sie die beiden Tasten an der Papierpfadabdeckung zusammen, und nehmen Sie die Abdeckung ab. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus. Bringen Sie die Papierpfadabdeckung wieder an. Schließen Sie die Zugangsklappe.



3. Drücken Sie die Taste **OK** auf dem Bedienfeld, um den aktuellen Auftrag fortzusetzen.

Drucken nicht möglich

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet und Papier im Zufuhrfach eingelegt ist. Wenn weiterhin kein Druck möglich ist, führen Sie die folgenden Lösungsschritte in der angegebenen Reihenfolge aus:

- 1. Prüfen Sie, ob Fehlermeldungen vorliegen, und beheben Sie die Ursachen.
- 2. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- 3. Stellen Sie sicher, dass sich das Produkt nicht im Pausen- oder Offlinemodus befindet.

So stellen Sie sicher, dass sich das Produkt nicht im Pausen- oder Offlinemodus befindet:

Hinweis HP stellt ein Dienstprogramm zur Druckerdiagnose zur Verfügung, über das sich dieses Problem automatisch beheben lässt.



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen. Befolgen Sie andernfalls die nachstehenden Anweisungen.

- a. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows 7: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Geräte und Drucker.
 - Windows Vista: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung und dann auf Drucker.
 - Windows XP: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung und dann auf Drucker und Faxgeräte.
- b. Doppelklicken Sie auf das Symbol für Ihr Produkt, um die Druckwarteschlange zu öffnen.
- c. Vergewissern Sie sich, dass im Menü Drucker die Optionen Drucker anhalten oder Drucker offline verwenden nicht markiert sind.
- d. Wenn Änderungen vorgenommen wurden, starten Sie einen erneuten Druckversuch.

4. Stellen Sie sicher, dass das Produkt als Standarddrucker festgelegt ist.

So stellen Sie sicher, dass das Produkt als Standarddrucker eingestellt ist:

Hinweis HP stellt ein Dienstprogramm zur Druckerdiagnose zur Verfügung, über das sich dieses Problem automatisch beheben lässt.



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen. Befolgen Sie andernfalls die nachstehenden Anweisungen.

- a. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows 7: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Geräte und Drucker.
 - Windows Vista: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung und dann auf Drucker.
 - Windows XP: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung und dann auf Drucker und Faxgeräte.
- **b**. Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Produkt als Standarddrucker eingestellt ist.
 - Der Standarddrucker ist durch einen Haken in einem schwarzen oder grünen Kreis markiert.
- c. Wenn das falsche Produkt als Standarddrucker eingestellt ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das richtige Produkt, und wählen Sie die Option **Als Standarddrucker festlegen** aus.
- d. Versuchen Sie erneut, Ihr Produkt zu verwenden.
- 5. Starten Sie die Druckwarteschlange neu.

So starten Sie die Druckwarteschlange neu:

Hinweis HP stellt ein Dienstprogramm zur Druckerdiagnose zur Verfügung, über das sich dieses Problem automatisch beheben lässt.



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen. Befolgen Sie andernfalls die nachstehenden Anweisungen.

a. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:

Windows 7

- Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung, System und Sicherheit und dann auf Verwaltung.
- Doppelklicken Sie auf Dienste.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Druckwarteschlange und dann auf Eigenschaften.
- Vergewissern Sie sich, dass auf der Registerkarte Allgemein neben der Einstellung Starttyp die Option Automatisch markiert ist.
- Wenn der Dienst nicht bereits ausgeführt wird, klicken Sie unter Dienststatus auf Start und dann auf OK.

Windows Vista

- Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung, System und Wartung und dann auf Verwaltung.
- Doppelklicken Sie auf Dienste.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Druckwarteschlange und dann auf Eigenschaften.
- Vergewissern Sie sich, dass auf der Registerkarte Allgemein neben der Einstellung Starttyp die Option Automatisch markiert ist.
- Wenn der Dienst nicht bereits ausgeführt wird, klicken Sie unter **Dienststatus** auf **Start** und dann auf **OK**.

Windows XP

- · Klicken Sie im Windows-Menü Start mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz.
- Klicken Sie auf Verwalten und dann auf Dienste und Anwendungen.
- Doppelklicken Sie auf Dienste, und wählen Sie dann Druckwarteschlange aus.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Druckwarteschlange, und klicken Sie dann auf Neu starten, um den Service neu zu starten.
- b. Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Produkt als Standarddrucker eingestellt ist.
 Der Standarddrucker ist durch einen Haken in einem schwarzen oder grünen Kreis markiert.
- c. Wenn das falsche Produkt als Standarddrucker eingestellt ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das richtige Produkt, und wählen Sie die Option Als Standarddrucker festlegen aus.
- d. Versuchen Sie erneut, Ihr Produkt zu verwenden.
- 6. Führen Sie einen Neustart des Computers aus.
- 7. Leeren Sie die Druckwarteschlange.

So leeren Sie die Druckwarteschlange:

Hinweis HP stellt ein Dienstprogramm zur Druckerdiagnose zur Verfügung, über das sich dieses Problem automatisch beheben lässt.



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen. Befolgen Sie andernfalls die nachstehenden Anweisungen.

- a. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows 7: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Geräte und Drucker.
 - Windows Vista: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung und dann auf Drucker.
 - Windows XP: Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Systemsteuerung und dann auf Drucker und Faxgeräte.
- b. Doppelklicken Sie auf das Symbol für Ihr Produkt, um die Druckwarteschlange zu öffnen.
- c. Klicken Sie im Menü Drucker auf Alle Dokumente abbrechen oder Druckdokument löschen, und klicken Sie dann zur Bestätigung auf Ja.
- **d**. Wenn sich weiterhin Dokumente in der Warteschlange befinden, führen Sie einen Neustart des Computers aus, und starten Sie einen erneuten Druckversuch.
- e. Überprüfen Sie erneut, ob die Druckwarteschlange leer ist, und starten Sie dann einen erneuten Druckversuch.

Besteht das Problem danach weiterhin, <u>klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zur Fehlerbehebung</u> <u>zuzugreifen</u>.

Freigeben des Druckwagens

Entfernen Sie alle Objekte wie Papier, die den Patronenwagen blockieren.

Hinweis Verwenden Sie zum Beseitigen von Papierstaus keine Werkzeuge oder sonstigen Gegenstände. Gehen Sie stets vorsichtig vor, wenn Sie gestautes Papier aus dem Inneren des Druckers entfernen.



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.

Beheben von Kopier- und Scanproblemen



Klicken Sie hier, um online auf weitere Informationen zuzugreifen.

HP Support

- Registrieren Ihres Druckers
- Telefonischer Support durch HP
- Zusätzliche Gewährleistungsoptionen

Registrieren Ihres Druckers

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um sich registrieren zu lassen. Dadurch profitieren Sie von einem schnelleren Service, einem effektiveren Support und Hinweisen zum Produktsupport. Wenn der Drucker nicht beim Installieren der Software registriert wurde, können Sie die Registrierung jetzt unter folgender Adresse vornehmen: http://www.register.hp.com.

Telefonischer Support durch HP

Die verfügbaren Optionen für den telefonischen Support variieren je nach Produkt, Land/Region und Sprache.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Dauer des telefonischen Supports
- Anrufen beim HP Support
- <u>Nach Ablauf des telefonischen Supports</u>

Dauer des telefonischen Supports

Telefonischer Support ist in Nordamerika, im asiatisch-pazifischen Raum und in Lateinamerika (einschließlich Mexiko) für den Zeitraum von einem Jahr verfügbar. Informationen zur Dauer der kostenlosen telefonischen Unterstützung in Europa, im Nahen Osten und in Afrika finden Sie unter <u>www.hp.com/support</u>. Es fallen die üblichen Telefongebühren an.

Anrufen beim HP Support

Begeben Sie sich an Ihren Computer, und stellen Sie ggf. das Gerät in Reichweite auf. Halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- Produktname (HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series)
- Seriennummer (auf der Rück- oder Unterseite des Geräts)
- · Wortlaut der Meldungen, die im Problemfall angezeigt werden
- Antworten auf die folgenden Fragen:
 - Ist dieses Problem schon einmal aufgetreten?
 - Können Sie das Problem erneut herbeiführen?
 - Haben Sie auf dem Computer neue Hardware oder Software installiert, bevor das Problem aufgetreten ist?
 - Ist etwas anderes geschehen, bevor das Problem aufgetreten ist (z. B. ein Gewitter, das Gerät wurde transportiert usw.)?

Eine Liste mit Telefonnummern für den Support finden Sie unter www.hp.com/support .

Nach Ablauf des telefonischen Supports

Nach Ablauf des telefonischen Supports können Sie das HP Support-Angebot gegen eine zusätzliche Gebühr weiterhin in Anspruch nehmen. Sie erhalten auch Unterstützung auf der HP Support-Website: <u>www.hp.com/</u> <u>support</u>. Wenden Sie sich an Ihren HP Händler, oder rufen die Support-Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region an, und erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten zur weiteren Unterstützung.

Zusätzliche Gewährleistungsoptionen

Gegen eine zusätzliche Gebühr sind erweiterte Serviceangebote für den HP ENVY verfügbar. Rufen Sie <u>www.hp.com/support</u> auf, und wählen Sie Ihr Land/Ihre Region aus. Prüfen Sie dann im Bereich für Services und Gewährleistung, welche erweiterten Serviceangebote zur Verfügung stehen.

9 Technische Daten

Die technischen Daten und die internationalen Zulassungsinformationen für den HP ENVY finden Sie in diesem Abschnitt.

Weitere Spezifikationen und technische Daten finden Sie in der gedruckten Dokumentation des HP ENVY.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Hinweis
- Infos zu Patronen-Chip
- <u>Spezifikationen</u>
- Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung
- Zulassungsinformationen
- Zulassungshinweise für kabellose Produkte

Hinweis

Hewlett-Packard Company weist auf Folgendes hin:

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ahne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehahen. Die Verfielfähligung, Adaptotion oder Übersetzung dieses Moterials ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von HewlettPackard verboten, mit Ausnahme des Umfangs, den die Urheberrechtsgesetze zulassen. Die einzigen Gewährleistungen für HPProdukte und Dierste werden in den Gewährleistungserklärungen beschrieben, die im Lieferumfang unserer Produkte und Dienste enthalten sind. Keine in diesem Dokument beschriebene Bedingung stellt eine zusätzliche Gewährleistung dar. HP ist nicht hoftbar für technische oder redaktionelle Fehler sowie Auslassungen.

© 2009 Hewlett-Packard Development Company, LP.

Microsoft, Windows, Windows XP und Windows Vista sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Windows 7 ist eine eingetragene Marke oder Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern

Intel und Pentium sind Marken oder eingetragene Marken der Intel Corporation oder seiner Tochteruntemehmen in den USA und in anderen Ländern.

Infos zu Patronen-Chip

Die in diesem Produkt verwendeten HP Patronen sind mit einem Speicher-Chip ausgestattet, der den Betrieb des Produkts erleichtert. Außerdem werden von diesem Speicher-Chip klar umgrenzte Daten zur Nutzung des Produkts gesammelt. Dazu zählt Folgendes: das Datum, an dem die Patrone anfänglich eingesetzt wurde, das Datum, an dem die Patrone zuletzt verwendet wurde, die Anzahl der Seiten, die mit der Patrone gedruckt wurden, die Abdeckungsrate der Seiten, die verwendeten Druckmodi sowie eventuell aufgetretene Druckfehler und das Produktmodell. Diese Daten helfen HP, zukünftige Produkte zu entwickeln, die noch besser auf den Bedarf unserer Kunden abgestimmt sind.

Die vom Speicher-Chip der Patrone gesammelten Daten enthalten keine Informationen, mit denen sich der jeweilige Kunde oder Benutzer der Patrone oder deren Produkt ermitteln lässt.

HP sammelt Stichproben der Speicher-Chips von Patronen, die im Rahmen des kostenlosen Rückgabe- und Recycling-Programms von HP (HP Planet Partners: <u>www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/</u>) zurückgegeben werden. Die Speicher-Chips aus diesen Stichproben werden gelesen und analysiert, um zukünftige HP Produkte weiter zu verbessern. HP Partner, die am Recycling dieser Patronen beteiligt sind, können möglicherweise ebenfalls auf diese Daten zugreifen.

Jeder Dritte, in dessen Besitz diese Patronen gelangen, kann ggf. auf die anonymen Daten auf dem Speicher-Chip zugreifen. Wenn Sie den Zugriff auf diese Daten nicht zulassen möchten, können Sie die Chips unbrauchbar machen. Sobald Sie den Speicher-Chip unbrauchbar machen, kann die Patrone jedoch nicht mehr in einem HP Produkt verwendet werden.

Wenn Ihnen die Bereitstellung dieser anonymen Daten Sorgen macht, können Sie den Zugriff auf diese Daten deaktivieren, indem Sie die Funktion zum Sammeln der Nutzungsdaten des Produkts deaktivieren.

So deaktivieren Sie die Funktion zum Sammeln der Nutzungdaten:

1. Tippen Sie auf Einrichtung.

Kapitel 9



- 2. Tippen Sie auf Voreinstellungen.
- 3. Tippen Sie auf Infos zum Patronen-Chip und dann auf OK.
 - Hinweis Stellen Sie die werkseitigen Standardeinstellungen wieder her, um die Funktion zum Sammeln der Nutzungsdaten wieder zu aktivieren.
- Hinweis Sie können die Patrone weiterhin im HP Produkt verwenden, wenn Sie die Funktion zum Sammeln der Nutzungsdaten des Produkts für den Speicher-Chip deaktivieren.

Spezifikationen

Dieser Abschnitt enthält die technischen Daten des HP ENVY. Die vollständigen Produktspezifikationen finden Sie auf dem Produktdatenblatt unter <u>www.hp.com/support</u>.

Systemanforderungen

Die Software- und Systemanforderungen können Sie der Infodatei entnehmen.

Informationen zu zukünftigen Betriebssystem-Releases sowie Supportinformationen finden Sie online auf der HP Support-Website unter <u>www.hp.com/support</u>.

Umgebungsbedingungen

- Max. Betriebstemperatur: Hauptdrucker: 5 bis 40 °C (41 bis 104 °F) Abnehmbares Display: -10 bis 40 °C (14 bis 104 °F)
- Max. Betriebstemperatur: 5 °25 bis 40 °C (-41 bis 104 °F)
- Luftfeuchtigkeit: 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend; 28 °C maximaler Taupunkt
- Lagerungstemperatur: -20 bis 60 °C (-4 bis 140 °F)
- Wenn starke elektromagnetische Felder vorhanden sind, kann die Ausgabe des HP ENVY leicht verzerrt sein.
- HP empfiehlt die Verwendung eines höchstens 3 m langen USB-Kabels, um Störungen aufgrund von potenziellen, starken elektromagnetischen Feldern zu reduzieren

Druckauflösung

Informationen zur Druckauflösung Ihres Druckers enthält die Druckersoftware.

Papierspezifikationen

Тур	Papiergewicht	Zufuhrfach	Ausgabefach [†]	Fotofach
Normalpapier	60 bis 90 g/m² (16 bis 24 lb.)	Bis zu 125 Blatt (bei 75 g/ m² Papier)	50 (bei 75 g/m² Papier)	-
Legal-Papier	60 bis 90 g/m² (16 bis 24 lb.)	Bis zu 125 Blatt (bei 75 g/ m² Papier)	10 (bei 75 g/m² Papier)	-
Karten	Bis zu 281 g/m² (75 lb.)	Bis zu 60	25	Bis zu 20
Umschläge	75 bis 90 g/m² (20 bis 24 lb.)	Bis zu 15	15	-
Transparentfolie	-	Bis zu 40	25	-
Etiketten	-	Bis zu 40	25	-
Fotopapier im Format 13 x 18 cm (5 x 7")	Bis zu 281 g/m² (75 lb.) (236 g/m²)	Bis zu 40	25	Bis zu 20

(Fortsetzung)

Тур	Papiergewicht	Zufuhrfach	Ausgabefach [†]	Fotofach
Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6")	Bis zu 281 g/m² (75 lb.) (236 g/m²)	Bis zu 40	25	Bis zu 20
Fotopapier im Format 216 x 279 mm (8,5 x 11")	Bis zu 281 g/m² (75 lb.)	Bis zu 40	25	-

Maximale Kapazität.

† Die Kapazität des Ausgabefachs hängt vom verwendeten Papiertyp und der verbrauchten Tintenmenge ab. HP empfiehlt, das Ausgabefach regelmäßig zu leeren. Im Druckmodus ENTWURF (SCHNELL) muss die Fachverlängerung ausgezogen und das Endstück hochgeklappt werden. Wenn das Endstück nicht hochgeklappt wird, fällt Papier im Format Letter und Legal aus dem Fach heraus.

Hinweis Eine vollständige Liste der unterstützten Druckmedienformate finden Sie im Druckertreiber.

Angaben zum Papier für Duplex-Einheit – für alle Regionen außer Japan

Тур	Format	Gewicht
Papier	Letter: 8,5 x 11 Zoll US-Executive: 7,25 x 10,5 Zoll A4: 210 x 297 mm B5 (ISO): 176 x 250 mm B5 (JIS): 182 x 257 mm	60 bis 90 g/m² (16 bis 24 lb.)
Broschürenpapier	Letter: 8,5 x 11 Zoll A4: 210 x 297 mm	Bis zu 180 g/m² (48 lb.)

Angaben zum Papier für Duplex-Einheit – nur Japan

Тур	Abmessungen	Gewicht
Papier	Letter: 8,5 x 11 Zoll	60 bis 90 g/m² (16 bis 24 lb.)
	US-Executive: 7,25 x 10,5 Zoll	
	DIN A4: 210 x 297 mm	
	DIN A5: 148 x 210 mm	
	B5 (ISO): 176 x 250 mm B5 (JIS): 182 x 257 mm	
Broschürenpapier	Letter: 8,5 x 11 Zoll	Bis zu 180 g/m ² (48 lb., Bindung)
	DIN A4: 210 x 297 mm	
Karten und Fotos	4 x 6 Zoll	Bis zu 200 g/m ² (110 lb. Index)
	5 x 8 Zoll	
	10 x 15 cm	
	DIN A6: 105 x 148,5 mm	
	Hagaki: 100 x 148 mm	

Ausrichtungsverschiebung

• 0,006 mm/mm bei Normalpapier (2. Seite)

Hinweis Die Verfügbarkeit der Medientypen variiert je nach Land/Region.

Druckspezifikationen

- · Druckgeschwindigkeit hängt von der Komplexität des Dokuments ab
- Panorama-Druck
- Drucktechnologie: Thermischer Tintenstrahldruck
- Druckersprache: PCL3 GUI

Kopierspezifikationen

- Digitale Bildverarbeitung
- · Die maximale Anzahl von Kopien hängt vom Modell ab
- Die Kopiergeschwindigkeit variiert je nach Komplexität des Dokuments und des Modells
- Die maximale Kopievergrößerung reicht von 200 bis 400 % (je nach Modell)
- Die maximale Kopieverkleinerung reicht von 25 bis 50 % (je nach Modell)

Druckleistung/Ergiebigkeit der Tintenpatronen

Weitere Informationen zur Ergiebigkeit von Patronen finden Sie auf der folgenden HP Website: <u>www.hp.com/go/</u> <u>learnaboutsupplies</u>.

Scanspezifikationen

- Integrierter Bildeditor
- Twain-kompatible Softwareschnittstelle
- Auflösung: optisch bis zu 1200 x 2400 dpi (je nach Modell); erweitert 19.200 ppi (Software) Weitere Informationen zur Auflösung in dpi finden Sie in der Scannersoftware.
- Farbdarstellung: Farbe: 48 Bit, Graustufen: 8 Bit (256 Graustufen)
- Max. Format des zu scannenden Dokuments (Größe der Auflagefläche): 21,6 x 29,7 cm

Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung

Hewlett-Packard hat sich der umweltfreundlichen Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte verpflichtet. Das Gerät ist so konzipiert, dass es recycelt werden kann. Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit einzuschränken. Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar und leicht zugänglich und können mit gebräuchlichen Werkzeugen abmontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der HP Website:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/index.html

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Hinweise zum Umweltschutz
- Papier
- Kunststoff
- Datenblätter zur Materialsicherheit
- <u>Recycling-Programm</u>
- <u>Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien</u>
- Einstellen des Energiesparmodus
- Leistungsaufnahme
- Disposal of waste equipment by users in private households in the European Union
- <u>Chemische Substanzen</u>
- Battery disposal in the Netherlands
- Battery disposal in Taiwan
- Attention California users
- EU battery directive

Hinweise zum Umweltschutz

HP engagiert sich zusammen mit seinen Kunden, um die Umweltauswirkungen der verwendeten Produkte zu reduzieren. HP hat die folgenden Hinweise zum Umweltschutz bereitgestellt, damit Sie sich auf Methoden konzentrieren können, die es Ihnen gestatten, die Umweltauswirkungen der von Ihnen gewählten Druckausstattung zu beurteilen und zu reduzieren. Neben den speziellen Merkmalen dieses Produkts können Sie die HP Eco Solutions Website besuchen, um weitere Informationen zu den Umweltinitiativen von HP zu erhalten.

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/

Die Umweltschutzmerkmale Ihres Produkts

- **Duplex-Druck**: Verwenden Sie den **papiersparenden Druck**, um beidseitige Dokumente mit mehreren Seiten auf demselben Blatt zu drucken. Auf diese Weise reduzieren Sie den Papierverbrauch.
- Smart Web Printing: Die HP Smart Web Printing Schnittstelle umfasst die Fenster Sammelmappe und Ausschnitte bearbeiten, über die Sie die im Web gesammelten Ausschnitte speichern, sortieren und drucken können.
- Informationen zum sparsamen Energieverbrauch: Weitere Informationen zum ENERGY STAR® Zertifizierungsstatus dieses Produkts finden Sie unter Leistungsaufnahme auf Seite 46.
- **Recyclingmaterialien:** Weitere Informationen zum Recycling von HP Produkten finden Sie auf folgender Website:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Papier

Dieses Produkt ist für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß DIN 19309 und EN 12281:2002 geeignet.

Kunststoff

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind gemäß internationalen Normen gekennzeichnet, um die Identifizierung des Kunststoffs zu Recyclingzwecken nach Ablauf der Lebensdauer des Produkts zu vereinfachen.

Datenblätter zur Materialsicherheit

Sicherheitsdatenblätter finden Sie auf der HP Webseite unter:

www.hp.com/go/msds

Recycling-Programm

HP bietet in vielen Ländern/Regionen eine wachsende Anzahl von Rückgabe- und Recycling-Programmen an und kooperiert mit einigen der weltweit größten Recycling-Zentren für Elektronik. Durch den Wiederverkauf seiner gängigsten Produkte trägt HP zur Bewahrung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zum Recycling von HP Produkten finden Sie auf der Website:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterialien

HP setzt sich für den Schutz der Umwelt ein. Das Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial wird in vielen Ländern/Regionen angeboten und ermöglicht es Ihnen, gebrauchte Druckpatronen kostenlos einer Wiederverwertung zuzuführen. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Einstellen des Energiesparmodus

Wenn Sie den HP ENVY ausschalten, wechselt er standardmäßig zum Energiesparmodus. Dadurch erhöht sich zwar die Energieeffizienz des Produkts, aber es kann länger als erwartet dauern, bis das Produkt wieder eingeschaltet wird. Außerdem kann der HP ENVY im Energiesparmodus manche automatisierte Wartungsmaßnahmen nicht durchführen. Falls auf dem Bedienfeld ständig Meldungen zu Systemuhrfehlern angezeigt werden oder Sie die Einschaltzeit verringern möchten, können Sie den Energiesparmodus deaktivieren.

Hinweis Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

So schalten Sie den Energiesparmodus ein oder aus:

1. Tippen Sie auf das Symbol "Setup".

Kapitel 9



- 2. Tippen Sie auf Voreinstellungen.
- 3. Tippen Sie auf den Pfeil nach unten, um durch die Optionen zu blättern, und tippen Sie dann auf Energiesparmodus.
- 4. Tippen Sie auf Ein oder Aus.

Leistungsaufnahme

Hewlett-Packard Druck- und Bildbearbeitungsausstattung, die mit dem ENERGY STAR® Logo versehen ist, wurde gemäß den ENERGY STAR Spezifikationen für Bildbearbeitungsausstattung der US-Umweltbehörde zertifiziert. Das folgende Zeichen befindet sich auf ENERGY STAR zertifizierten Bildbearbeitungsprodukten:



Weitere Informationen zu Modellzulassungsnummern für ENERGY STAR zertifzierte Bildbearbeitungsprodukte finden Sie unter: <u>www.hp.com/go/energystar</u>

Disposal of waste equipment by users in private households in the European Union



Chemische Substanzen

HP hat sich verpflichtet, seine Kunden über die Verwendung chemischer Substanzen in HP Produkten in dem Umfang zu informieren, wie es rechtliche Bestimmungen wie REACH (*Verordnung EG Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates*) vorsehen. Informationen zu den in diesem Produkt verwendeten Chemikalien finden Sie unter: www.hp.com/go/reach.

Battery disposal in the Netherlands



Dit HP Product bevat een lithium-manganese-dioxide batterij. Deze bevindt zich op de hoofdprintplaat. Wanneer deze batterij leeg is, moet deze volgens de geldende regels worden afgevoerd. Battery disposal in Taiwan



Attention California users

Der Akku, der im Lieferumfang dieses Produkts enthalten ist, kann Perchlorat enthalten. Für den Umgang mit solchen Materialien gelten möglicherweise spezielle Richtlinien. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website:

www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate

EU battery directive



European Union Battery Directive This product contains a battery that is used to maintain data integrity of real time clock or product settings and is designed to last the life of the product. Any attempt to service or replace this battery should be performed by a qualited service technician.

Directive sur les batteries de l'Union Européenne Ca produit contient une batterie qui permet de maintenir l'intégrité des données pour les paramètres du produit cu l'horloge en temps réel et qui a été conçue paur durce aussi longtemps que le produit. Toule tertaine de réparation ou de mentiocement de cette batterie dait être effectuée par un technician qualifié

Batterie-Richtlinie der Europäischen Union Diese Produkt enfisit eine Batterie, die dazu dient, die Datenintegrität der Echtzeituhr sowie der Produkteinstellungen zu erholten, und die für die Liebensösure für Produkt ausreicht. Im Bedartifall sollte das Instandhalten bzw. Austauschen der Batterie von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.

Nestriva dell'Unione Europea relativa alla raccolta, al trattamento e allo amaltimento di batterie e accumulatori Queto prodotto continen una batteria ull'azzato per preservane l'integrità dei dati dell'aralogio in tempo reale o delle impatzazioni del prodotto sue dustra si intendo per o quella del prodotto. Eventuali interventi di riparazione o sostituzione della batteria devono essere eseguiti da u sonico dell'assistenza qualificate. odoto e

Directiva sobre baterias de la Unión Europea Este producto contene una bateria que se utiliza para conservar la integridad de las datas del relaj de tiempo seal o la configuración del producto y está diseñado para durar toda la vida útil del producto. El montenimiento o la sustitución de dicha bateria eleberá realizarla un técnico de montenimiente cualificado.

Směrnice Evropské unie pro nakládání z bateriemi Tanto výsobak obsohuje baterii, která slouží k učinování správných dat hodin reálného času nebo nastavení vývolsku. Baterie je navržena tak, aby vydržda odbu živetnot výrobiu. Jakýlaby pokus o potrova nebo výménu baterie by měl provést batilikovaný servisní technik.

EU's batteridirektiv

Produkter indeholder et batteri, som bruges til at vedligeholde dataintegriteten for realfidsur- eller produktindetillinger og er beregnet til at holde i hele produktet levetid. Service på botteriet eller udskiftning ber forstoges af en uddannet servicetekniker.

Richtlijn batterijen voor de Europese Unie Dit product bevet een botterij die voerd gebruikt voor een juiste tijdaanduiding van de klok en het behaud van de productratellingen. Bovendien is deze ontworpen om gedurende de leverzaktur van het product mee te gaan. Het anderhoud of de vervanging van deze batterij moet door een gekwalficeerde anderhoudstechnicus vorden uitgevoerd.

Euroopa Liidu aku direktiiv Tooda isoldob aku, mida kautataka maalaja kela ondmeühtuse või tode sätete säiltemiseka. Aku on valmistatud kastma terve tode kasutusaja. Aku tohib hoodiada või vahatada alaul kvalifitseettud haoklustehrik.

nionin paristodirektiivi

Euroopan unionin paristodirektiivi Tärrä laite sisäksä pariston, jota käytetään reasitaikaisen kellon lietojen ja laiteen asetusten säityttäniseen. Pariston on suunriteitu kestövän laiteen aska käyttäiän ajan. Pariston mahdollinen korjaus tai vaihto on jätettävä pätevän huoltohenkilän tehtäväkai.

Οδηγία της Ευρωπαϊκής Ένωσης για τις ηλεκτρικές στήλες Αυτό το προϊόν περιλαμβάνει μια μπατορία, η οποίο χρησιμοποιείται γι στητα της εσματιστης εταιστης για τη αρκετριπες στηλης. Αυτό το προϊόν περιλαμβάνει μια μπατορία, η οποία χρησιμοποιέται για τη διατήρηση της ακεραιότητας των δεδομένων ρολογιού πραγματικού χρόπου ή πων ρυθμέσων προϊότισος και έχα σχεδιαστά ίσαι έστι να διαρκέσει όσο και το προϊόν. Τυχόν απόπειρες απότόρθωσης ή αντικατόστασης αυτής της μπατορίας θα πρέπει να πραγματοποιούνται από κατάλληλα εκποιδευμένο τιχνικό.

Az Európal unió telepek és akkumulátorok direktívája A termék tatálnaz egy elenet, mejnek feladata az, hagy bizvatra a valós idejű óra vagy a termék bediltásainak adatintegritását. Az elen úgy van ternezva, hagy vágjá láterban a termék haználdas azrón. Az elem bármílyen javítását vagy cseréjét csok kápzett szekember vágazheti el.

o**pas Sovienības Boteriju direktīva** duštīm ir boterija, ko iznanto nolia laiko pulksteņa vai produkts iestatījumu datu integritātes saglabātianai, un tā ir pasedzēta vizem produkta ves cikšm. Polskum apkape vai babetējas nemotips ir jāveis atbilatoti kvalificētam darbīniekam.

opos Sąjungos baterijų ir akumuliatorių direktyva 16 gaminė yra baterijų, kuri naudojamo, kad bitų galima priziūrėti realaus laiko laikrodžio veikimą arbo gaminio nuostatau; ji skinto veikti gaminio eksplostavimo laiką. Bet kokius ibu baterija aptaravimo arba kelimo darbus turi atkiri kuoliškuotes aptamanimo technikas. iso ge

Dyrektywa Unii Europejskiej w sprawie baterii i akunnulatorów Produki zowiera botenię wykorządywaną do zodowania integralnośći darych zegara czosu rzeczywistego lub ustawień produku, która podrzymuje działania produku. Przeględ lub wymiana baterii powinny być wykonywane wyłącznie przez uprownionego technika zerwi

Diretiva sobre baterias da União Européia

Este produto contém uma bateria que é usada para manter a integridade dos dados de relógio em tempo real ou dos configurações do produto e é projetada para ter a mesma duração que este. Qualquer tentativa de consentar ou substituir essa bateria deve ser realizada por um técnico qualificado.

Smernica Európskej únie pre zaobchádzanie s batériami Tento výrobok obsohuje batériu, ktorá slúži na uchovanie správnych r

Tento výrobok obsohuje batériu, ktorá slůži na uchovanie správnych údajov hadin redineho času alebo nostavaní výrobku. Batéria je skonitruovaná tak, aby vydržala celú živatnosť výrobku. Akýkaľvek pokus o opravu alebo výmenu batérie by mal vykonoť kvalitikovaný servisný technik.

Direktiva Evropske unije o baterijah in akumulatorjih. V ten izdellu je baterija, li zapstevlja nataznati podskou uru v realnem času ali nastavitev izdelka v celotni življenjski dobi izdelka. Kakrino koli popravli o iz zamenjov te baterije bila izveća je podblačeni tehnik.

EU:a batteridirektiv Pradučen innaháline til batteri zam används för att uppräthålin data i seakläkkocken och produktivutällningarna. Batteriet ska räcka produktens hela Inslang. Endar kvalitoenade sentoeskinker för utöra service på batteriet och byte ut det.

Директива за батерни на Европейския съюз Там прадуст судирко батерни, което се напазива за паддържане на цепоста на дененте на часовенна в реално време или настройките за прадугат, сзададено на издръж през цати в киет на прадукто. Серенат и ти замиата на батерита трабко да се накршиа от екопифициран

Directiva Uniunii Europene referitoare la baterii Acest produc conține o baterie care este ultizată pentru a menține integritatea datelor cecsului de timp real sau setărilor produsului și care este protectată să înscănneze pe înteaga dunată de viață a produsului. Orice lucrare de service sau de înlocuire a ocestei baterii trebuie electuată de un tehnician de service califoat.

Zulassungsinformationen

Der HP ENVY erfüllt die Produktanforderungen der Kontrollbehörden in Ihrem Land/Ihrer Region.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

Kapitel 9

- Zulassungsmodellnummer
- FCC statement
- VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan
- Notice to users in Japan about the power cord
- Notice to users in Korea
- Noise emission statement for Germany
- HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series declaration of conformity
- Europäische Union Rechtlicher Hinweis

Zulassungsmodellnummer

Dem Gerät wurde zu Identifizierungszwecken eine modellspezifische Zulassungsnummer zugewiesen. Die Zulassungsmodellnummer Ihres Produkts lautet SNPRH-0902. Diese Modellidentifikationsnummer darf nicht mit dem Produktnamen (z. B. HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series) oder der Modellnummer (z. B. CN517) verwechselt werden.

FCC statement

FCC statement

The United States Federal Communications Commission (in 47 CFR 15.105) has specified that the following notice be brought to the attention of users of this product.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- · Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.
- For further information, contact:
 - Manager of Corporate Product Regulations Hewlett-Packard Company 3000 Hanover Street Palo Alto, Ca 94304 (650) 857-1501

Modifications (part 15.21)

The FCC requires the user to be notified that any changes or modifications made to this device that are not expressly approved by HP may void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan

この装置は、クラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的として いますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き 起こすことがあります。取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

VCCI-B

Notice to users in Japan about the power cord

```
製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。
同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。
```

Notice to users in Korea

Noise emission statement for Germany

Geräuschemission

LpA < 70 dB am Arbeitsplatz im Normalbetrieb nach DIN 45635 T. 19

HP ENVY 100 e-All-in-One D410 series declaration of conformity



DECLARATION OF CONFORMITY

according to ISO/IEC 17050-1 and EN 17050-1

Hewlett-Packard Company

DoC #: SNPRH-0902 Rev A

Supplier's Name: Supplier's Address:

20, Jia Feng Road Waigaoqiao Free Trade Zone Pudong, Shanghai PRC 200131

declares, that the product

Product Name and Model: Regulatory Model Number: ¹⁾ Radio Module: Product Options: HP Envy eAll-in-One SNPRH-0902 SDGOB-0892 All

conforms to the following Product Specifications and Regulations:

EMC:

CISPR 22: 2005 / EN 55022: 2006 Class B EN 55024: 1998 + A1:2001 + A2:2003 EN 61000-3-2: 2006 EN61000-3-3: 1995+A1:2001+A2:2005 FCC CFR 47 Part 15 Class B / ICES-003, Issue 4 Class B

Safety:

EN 60950-1:2001+A11:2004 / IEC 60950-1:2001 EN 60825-1 1994+A1:2002+A2:2001 IEC 62311:2007 / EN 62311:2008

Telecom:

EN 300 328 V1.7.1:2006 EN 301 489-1 V1.8.1:2008 / EN 301 489-17 V1.3.2:2008

Energy Use:

Regulation (EC) No. 1275/2008 ENERGY STAR® Qualified Imaging Equipment Operational Mode (OM) Test Procedure Regulation (EC) No. 278/2009 Test Method for Calculating the Energy Efficiency of Single-Voltage External Ac-Dc and Ac-Ac Power Supplies

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 2006/95/EC, the EMC Directive 2004/108/EC, the EuP Directive 2005/32/EC and the R&TTE Directive 9/5/EC and carries the CE-marking accordingly. In addition it complies with the WEEE Directive 2002/96/EC and the RoHS Directive 2002/95/EC.

Additional Information:

 This product is assigned a Regulatory Model Number which stays with the regulatory aspects of the design. The Regulatory Model Number is the main product identifier in the regulatory documentation and test reports, this number should not be confused with the marketing name or the product numbers.

21th Feb 2010

Hu Jintao

ICS Product Hardware Quality Engineering Manager

Local contact for regulatory topics only:

EMEA: Hewlett-Packard GmbH, HQ-TRE, Herrenberger Strasse 140, 71034 Boeblingen, Germany U.S.: Hewlett-Packard, 3000 Hanover St., Palo Alto 94304, U.S.A. 650-857-1501

www.hp.com/go/certificates

Europäische Union – Rechtlicher Hinweis

Produkte mit CE-Kennzeichnung erfüllen die folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- Richtlinie 2004/108/EG über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Ökodesign-Richtlinie 2005/32/EG

Die CE-Konformität dieses Produkts ist dann gegeben, wenn das Produkt mit dem richtigen, das CE-Zeichen tragenden Netzteil von HP betrieben wird.

Wenn das Produkt mit Telekommunikationsfunktionalität ausgestattet ist, erfüllt es auch die grundlegenden Anforderungen der folgenden EU-Richtlinie:

Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

Die Einhaltung dieser Richtlinien impliziert die Konformität mit den entsprechenden harmonisierten europäischen Standards (europäischen Normen). Diese sind in der EU-Konformitätserklärung (in englischer Sprache) aufgelistet, die von HP für das Produkt oder die Produktfamilie entweder in die Produktdokumentation eingefügt oder auf der folgenden Website bereitgestellt wird: <u>www.hp.com/go/certificates</u> (Produktnummer in das Suchfeld eingeben).

Die Konformität wird am Produkt durch eine der folgenden Konformitätskennzeichnungen angezeigt:

dienen, und für harmonisierte EU-Normen
erfüllende Telekommunikationsprodukte wie
Bluetooth® in der Leistungsklasse unter 10 mW.Für Telekommunikationsprodukte, die nicht EU-
weit harmonisierte Normen erfüllen (in diesem Fall
wird zwischen CE und dem Ausrufezeichen (!) die
vierstellige Nummer der benannten Stelle
eingefügt).

Weitere Informationen finden Sie auf dem Produktetikett.

Die Telekommunikationsfunktionalität dieses Produkts kann in den folgenden EU- und EFTA-Ländern genutzt werden: Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

Die Telefonschnittstelle (nicht für alle Produkte verfügbar) dient der Herstellung von Verbindungen zu analogen Telefonnetzen.

In einigen Ländern gelten für den Betrieb von WLAN-Netzwerken spezielle Auflagen oder Anforderungen, z. B. hinsichtlich der ausschließlichen Nutzung in geschlossenen Räumen oder hinsichtlich der Beschränkung der verfügbaren Kanäle. Vergewissern Sie sich, dass die landesspezifischen Einstellungen des kabellosen Netzwerks korrekt sind.

Produkte mit WLAN-Geräten

 In einigen Ländern gelten für den Betrieb von WLAN-Netzwerken spezielle Auflagen oder Anforderungen, z. B. hinsichtlich der ausschließlichen Nutzung in geschlossenen Räumen oder hinsichtlich der Beschränkung der verfügbaren Kanäle. Vergewissern Sie sich, dass die landesspezifischen Einstellungen des kabellosen Netzwerks korrekt sind.

Für Produkte, die nicht zur Telekommunikation

Frankreich

 Für den 2,4 GHz WLAN-Betrieb dieses Produkts gelten bestimmte Einschränkungen: Das Produkt kann in geschlossenen Räumen das gesamte Frequenzband von 2400 MHz bis 2483,5 MHz (Kanäle 1 bis 13) nutzen.
 Für die Verwendung im Freien steht nur das Frequenzband von 2400 MHz bis 2454 MHz (Kanäle 1 bis 7) zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie hier: <u>www.arcep.fr</u>.

Bei Fragen zur Normenkonformität wenden Sie sich bitte an:

Hewlett-Packard GmbH, Abt./MS: HQ-TRE, Herrenberger Strasse 140, 71034 Böblingen, DERMANY

Zulassungshinweise für kabellose Produkte

Dieser Abschnitt enthält die folgenden rechtlichen Hinweise für kabellose Produkte:

- Exposure to radio frequency radiation
- Notice to users in Brazil
- Notice to users in Canada
- Notice to users in Taiwan
- European Union Notice

Exposure to radio frequency radiation

Exposure to radio frequency radiation



Caution The radiated output power of this device is far below the FCC radio frequency exposure limits. Nevertheless, the device shall be used in such a manner that the potential for human contact during normal operation is minimized. This product and any attached external antenna, if supported, shall be placed in such a manner to minimize the potential for human contact during normal operation. In order to avoid the possibility of exceeding the FCC radio frequency exposure limits, human proximity to the antenna shall not be less than 20 cm (8 inches) during normal operation.

Notice to users in Brazil

Aviso aos usuários no Brasil

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito à proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário. (Res.ANATEL 282/2001).

Notice to users in Canada

Notice to users in Canada/Note à l'attention des utilisateurs canadiens

For Indoor Use. This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from the digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications. The internal wireless radio complies with RSS 210 and RSS GEN of Industry Canada.

Utiliser à l'intérieur. Le présent appareil numérique n'émet pas de bruit radioélectrique dépassant les limites applicables aux appareils numériques de la classe B prescrites dans le Règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le ministère des Communications du Canada. Le composant RF interne est conforme a la norme RSS-210 and RSS GEN d'Industrie Canada.

Notice to users in Taiwan

低功率電波輻射性電機管理辦法

第十二條

經型式認證合格之低功率射頻電機,非經許可,公司、商號或使用者均不得擅自變更頻 率、加大功率或變更設計之特性及功能。

第十四條

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信;經發現有干擾現象時,應立 即停用,並改善至無干擾時方得繼續使用。

前項合法通信,指依電信法規定作業之無線電通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫藥用電波輻射性電機設備之干擾。

European Union Notice

Products with 2.4-GHz wireless LAN devices

France

L'utilisation de cet equipement (2.4 GHz Wireless LAN) est soumise a certaines restrictions: Cet equipement peut etre utilise a l'interieur d'un batiment en utilisant toutes les frequences de 2400 a 2483.5 MHz (Chaine 1-13). Pour une utilisation en environement exterieur, vous devez utiliser les frequences comprises entre 2400-2454 MHz (Chaine 1-9). Pour les dernieres restrictions, voir <u>http://www.arcep.fr</u>

Italia

E'necessaria una concessione ministeriale anche per l'uso del prodotto. Verifici per favore con il proprio distributore o direttamente presso la Direzione Generale Pianificazione e Gestione Frequenze. Kapitel 9

Index

Symbole/Zahlen

10 x 15 cm Fotopapier Spezifikationen 42

В

Bedienfeld Elemente 6 Tasten 6

D

Dauer des telefonischen Supports Dauer des Supports 39 Drucken Spezifikationen 43 Drucker gefunden (Bildschirm), Windows 33

Ε

Etiketten Spezifikationen 42

F

Fotopapier Spezifikationen 42

G

Gewährleistung 39

Κ

Kopie Spezifikationen 44

Ν

Nach Ablauf des Support-Zeitraums 39 Netzwerk Netzwerkkarte 30 Sicherheit 32 Netzwerkanschluss Netzwerkkarte 29 Netzwerkkarte 29, 30

Ρ

Papier Spezifikationen 42 Papier im Format Legal Spezifikationen 42 Papier im Format Letter Spezifikationen 42

R

Recycling Druckpatronen 45

S

Scannen Scanspezifikationen 44 Sicherheit Fehlerbehebung 32 Netzwerk, WEP-Schlüssel 32, 33 Spezifikationen Papierspezifikationen 42 Support Gewährleistung 39 Systemanforderungen 42

Т

Tasten, Bedienfeld 6 Technische Daten Druckspezifikationen 43 Kopierspezifikationen 44 Scanspezifikationen 44 Systemanforderungen 42 Umgebungsbedingungen 42 Telefonischer Support 39 Transparentfolien Spezifikationen 42

U

Umgebung Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung 44 Umschläge Spezifikationen 42 Umwelt Umgebungsbedingungen 42

V

Verschlüsselung WEP-Schlüssel 32

W

WEP-Schlüssel, einrichten 32

Ζ

Zulassungshinweise kabellose Produkte 54 Zulassungsinformationen Zulassungsmodell-nummer 50